

# Produktinformationen für den GH und Apotheken

## CHITOSAN-Krabbenschalen

**Chitosan** Vegi-Kaps zur täglichen Nahrungsergänzung mit Chitosan Pulver.

## VEGI-KAPS

**Verzehrempfehlung:** Vor den Mahlzeiten 1 bis 2 Vegi-Kaps mit etwas Flüssigkeit verzehren.

**Zutaten:** Chitosan high density Pulver, E464 (Kapsel): Hydroxypropylmethylcellulose.

**Allergien & Unverträglichkeiten:** keine

Nährwertangaben	je 1 Stück/ DGE*	je 2 Stück/ DGE*
Chitosan high density Pulver	500mg/--,--*	1.000mg/ --,--*

\* DGE = Prozentsatz empfohlener Tagesbedarf, --,-- = kein Tagesbedarf definiert

## KURZBESCHREIBUNG

Chitin wurde erstmals von dem französischen Professor Henri Braconnot 1811 in Pilzen entdeckt, um 1820 dann aus Insekten isoliert. Chitin ist ein natürlicher Ballaststoff, welcher der Zellulose ähnlich ist. Die größte Quelle stellen die Panzer von Schalentieren (Krabben, Shrimps) dar. Chitosan wurde 1859 entdeckt. Zunächst wurde Chitosan als Filtermaterial in der Industrie verwendet, bis vor einigen Jahren seine spezifische Eignung für die Bereiche der Ernährung und der Kosmetik entdeckt wurden.

Wie einige pflanzliche Ballaststoffe auch, ist Chitosan unverdaulich, führt dem Körper keine Energie zu und beinhaltet aufgrund dessen keine Kalorien. Ballaststoffe können von den menschlichen Verdauungsenzymen nicht abgebaut werden und weisen ein hohes Wasserbindungsvermögen auf. Ein Teil der Ballaststoffe wird unverändert wieder ausgeschieden. Zellulose gehört zu den unlöslichen Ballaststoffen, die mit ihrer Wasser bindenden Eigenschaft in der Lebensmitteltechnik als Füllstoff, Gelier- und Verdickungsmittel eingesetzt wird.

Wissenschaftliche Studien haben gezeigt, dass Ballaststoffe im menschlichen Organismus eine Vielfalt positiver Wirkungen entfalten. So beugt z.B. die Zellulose Verstopfung vor, indem sie aufgrund ihres hohen Wasserbindungsvermögens im Darm aufquillt, das Volumen vergrößert und so die Darmperistaltik anregt. Dadurch unterstützen die Ballaststoffe die Darmflora.

Chitosan wird in erster Linie aus dem Chitin von Schalentieren wie z.B. Krabben, Crevetten oder Shrimps hergestellt. Nach der Reinigung werden die Schalen mit alkalischer Lauge behandelt, woraus Chitin als Rohstoff entsteht, welcher zu Chitosan und Glucosamin verarbeitet wird. Chitosan entsteht, indem Chitin der Inhaltsstoff Acetyl entzogen wird.

Die Fettbindung durch Chitosan lässt sich im Labor gut nachweisen. Mehrere Patente und Laborversuchsbeschreibungen haben dies zum Thema, daneben stehen mehr oder weniger wirksame Produkte, welche auf diesem Prinzip beruhen.

Bitte beachten!

Aus rechtlichen Bestimmungen darf diese Produktinformation nur an den autorisierten Groß- und Einzelhandel ausgehändigt werden. Bei Weitergabe an den Verbraucher übernehmen wir keine Haftung.



**HANNES' Pharma Nutricon GmbH & Co. KG**

**Firmensitz:**  
Engelhirsch 20  
87480 Weitnau

**Lager + Verwaltung:**  
Engelhirsch 20  
87480 Weitnau  
Tel. +49 (0)8375 9211382  
Fax +49 (0)8375 9211386  
**Internet:**  
[www.hannespharma.de](http://www.hannespharma.de)  
**Mail:**  
[hannespharma@gmx.de](mailto:hannespharma@gmx.de)  
**Bestellungen:**  
[order@hannespharma.de](mailto:order@hannespharma.de)

**Produktpalette:**  
60 Vegi-Kaps á 595mg  
Nettofüllmenge 500mg  
PZN 13826144

120 Vegi-Kaps á 595mg  
Nettofüllmenge 500mg  
PZN 13826150

**Hinweis:**  
Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene Ernährung. Vor Kinderzugriff sicher aufbewahren. Die angegebene empfohlene höchst Verzehrmenge darf nicht überschritten werden.

**Bankverbindung:**  
Raiffeisenbank Kempten  
Konto 2540568  
BLZ 73369920  
IBAN DE-  
42733699200002540568  
BIC GENODEF1SFO

HRB-Nr.: 9803  
St.Nr.: 127 162 05604  
Ust.IdNr.: DE295274500

**Alte Geheimnisse wieder entdecken**